

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 44 (1918)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Schuldige

Sindet man ein Waffenlager,
Bomben und Granaten — dann
Ist verehrter Freund und Schwager,
Sicher Deutschland schuld daran.

Oder propagiert und stänkert
Einer, der nicht anders kann, —
Wenn der mit den Armen schlenkert,
Dann ist Deutschland schuld daran.

Wo ein schlimmer Anarchist
Mord und Brand und Totschlag sann —
An dem ganzen wüsten Mist
War nur Deutschland schuld daran.

Eins zwar glaub' ich: Die Entente,
Dass sie nicht gewinnen kann,
Dass sie böse sich verrennte —
Da ist Deutschland schuld daran.

21. d. acht.



Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

ZÜRICH

Stadttheater

Samstag, abends 7½ Uhr: „Der Graf von Luxemburg“, Operette.
v. Lehár. — Sonntag, nachm. 3 Uhr: „Der fliegende Holländer“,
Oper von Rich. Wagner. — Abends 8 Uhr: „Der Sternucker“,
Operette von Lehár.

Pfauentheater

Samstag, abends 8 Uhr: „Weh dem, der lügt“, Lustspiel von
Grillparzer. — Sonntag, abends 8 Uhr: „Die bessere Hälfte“,
Schwank von Arnold und Bach.

Corso - Theater

Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag, abends 8 Uhr:

Variété-Saison 10 Welt-Attraktionen 10

Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 3½ und abends 8 Uhr.

Restaurant — Café Zur Kaufleuten

Zürich I — Pelikanstr. 18

Diner Fr. 2.25. Souper Fr. 2.— à la carte zu jeder Zeit.
Reichhalt. Speisekarte. Aufmerksame Bedienung.
Feinste in- und ausländische Weine, offen
und in Flaschen. Stern-Bräu.
Hürlmann-Bier.

Es empfiehlt sich bestens: C. MÜLLER - FREY
1811 früher Besitzer des Hotel Müller in Schaffhausen.

Hotel ALBULA

nächst Hauptbahnhof — Schützengasse 3

Gut eingerichtete Zimmer von Fr. 2.— an
Bürgerliches Restaurant
Fr. Kehrle.

Zürichhorn

Kasino-Restaurant direkt am See

Gesellschaftssäle für Hochzeiten und Vereine
Grosser Garten, DINERS. M. Künzler-Lutz

Lieber Herr Nebelspalter!

Ich fühle mich gezwungen, Ihnen ein fürchterliches Geständnis zu machen. Als urchiger Schweizer habe ich mir vor einiger Zeit eine Magd angeschafft, deren Wiege in der Nähe von Berlin an der grünschwärzlichen Spree stand. Versöhnt das gegen die Neutralität? Ich hoffe nein. Ebensoviel wie die Anstellung einer Erzieherin für meine Kinder, deren berceau an der graugrünen Seine stand. Großartig, wie die beiden feindlichen Mächte sich verstehen. Wenn die Berlinerin kocht, dann geht die Pariserin mit den Kindern spazieren, und wenn die Pariserin zu Hause französischen Unterricht gibt, dann singt die Berlinerin in der Küche Richard Wagner. Und wie! Neulich schickte meine Frau die Sranzösin in die Küche, um zu fragen, ob der Metzger schon das Fleisch geschickt hätte. Einen Augen-

blick schaut die Berlinerin die Ententemaid mit weitgeöffneten Augen an, dann öffnet sie den Mund noch weiter und singt: „Wie sollst du mich befragen, noch Wissens Sorge tragen“, und mit diesem Bescheid muß die Jungfrau von Orleans abziehen. Mit der Zeit erkannten aber beide ihre friedlichen Absichten und singen an, sich zu vertragen. Neulich traf ich die liebenswürdige Sranzösin, wie sie bei der derbbiederer Berlinerin in der Küche saß. Die Letztere war mit Zwiebelschneiden beschäftigt und sang ihrer Gesellschafterin nieder Wagner vor: „Atmet nicht mit mir die holden Düfte?“

Wenn das so weiter geht, können wir uns noch auf schöne künstlerische Erläuterungen gefasst machen, denn wenn nun die Sranzösin, die sehr musikalisch ist, auch so anfängt, so hören wir vielleicht nächstens bei Bratwurst und Sauerkraut: „Draußen

Restaurant
St. Gotthard
Zürich-Enge
Der bekannte Edi Hug

,,CERES“
Vegetarisches Speisehaus
Vorzüglicher 1851
Mittag- und Abendtisch
Bahnhofstrasse 981
nächst dem Bahnhof

Restaurant
z. Sternen
Albisrieden
(Zürich)

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt.
Gute, reale Weine,
prima Most (eigene
Kellerei). Löwenbier!
Höfl. empfiehlt sich

August Frey.

Die Abgabe
des
Nebelspalter
an die lit.

Straßenverkäufer
auf dem Platz Zürich besorgt zu
vorteilhaftem Bedingungen

Joh. Frei-Santschi
Dufourstr. 41, Zürich 8.

Grand-Café Astoria

Peterstr. - Bahnhofstr. — ZÜRICH 1 — A. Töndury & Co.

Grösstes Caféhaus und
erstklass. Familien-Café der Schweiz

Englische und französische Billards

Täglich nachmittags und abends
Künstler-Konzerte!

Klein's Café-Restaurant

Schlauch ☺ ☺
Eingang: Obere Zürne und
Münsterstrasse.

Ideal ruhige Lage, mitten in der Stadt, kleiner Garten,
Kegelbahn.

1781

Weinstube zum Strauss

Café - Restaurant

Beim Hauptbahnhof — Löwenstrasse Nr. 59

Bekannt für Qualitäts-Weine direkt vom
Produzenten

:: Reichhaltige Speisekarte :: Uetlibergbiere ::

Otto Hohl

Vertreter von Heinr. Henggeler, Baar,
Weinpflanzer in Algier.

„Bollerei“ ☺

Schiffände 26
zwischen Bellevue
und Helmhaus
ZÜRICH 1

Bekannt prima Küche. Diners à Fr. 1.70 und 2.20.
Reingehalt. Qualitätsweine! Prop. A. Beerhalter - Jung.

Vegetarisches Restaurant!

Zürich Sihlstrasse 26/28, vis-à-vis St. Annahof

Auch den verwöhntesten Ansprüchen entsprach.
fleischlose Küche! Kaffee, Tee, Chocolade zu
jeder Tageszeit.

1829

Inh.: A. HILTL